



# Pressemitteilung

3 Seiten + Service

13. April 2026

## Kloster Lorch

### **Geschichte erleben und Zukunft gestalten: Kloster Lorch eröffnet Saison 2026**

**Mit einem vielfältigen Programm und wichtigen Bauprojekten startet Kloster Lorch in die Saison 2026: Beim Pressetermin zum Saisonauftakt am Montag, 13. April, blickte Patricia Alberth, Geschäftsführerin der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, auf die vergangene Saison zurück. Im Anschluss informierte Dr. Stefan Horrer, Leiter des Amts Vermögen und Bau Schwäbisch Gmünd, über die aktuellen Sanierungsmaßnahmen an der historischen Anlage. Einen Ausblick auf das vielseitige Veranstaltungsprogramm im ehemaligen Hauskloster der Stauer gaben Annette Pfisterer, Geschäftsführerin der KLEA GmbH, und Manfred Schramm, erster Vorsitzender des Freundeskreises Kloster Lorch.**

#### **Starker Rückhalt und großes Interesse**

Kloster Lorch kann auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken: 65.403 Besucherinnen und Besucher sowie rund 80 Schulklassen zeigen das andauernde Interesse am Stauferkloster. Die guten Besuchszahlen unterstreichen die Bedeutung sowohl innerhalb der Staatlichen Schlösser und Gärten als auch als Anziehungspunkt in der Region und darüber hinaus. „Kloster Lorch besitzt eine enorme Stahlkraft. Als Ort der Staufergeschichte verbindet es historische Tiefe mit zeitgemäßer Vermittlung“, betonte Patricia Alberth. Das Zusammenspiel aus historischer Substanz, Bildungsangeboten und vielfältigen Veranstaltungen trägt dazu bei, unterschiedliche Zielgruppen anzusprechen – von Familien über Schulklassen bis hin zu kulturinteressierten Gästen aus der gesamten Metropolregion.



# Pressemitteilung

3 Seiten + Service

13. April 2026

## Umfangreiche Sanierungsarbeiten im Gange

„Die hohen Besuchszahlen unterstreichen, wie wichtig es ist, die historische Anlage nachhaltig zu sichern und behutsam weiterzuentwickeln“, erklärte Dr. Stefan Horrér. Parallel zum Veranstaltungsbetrieb schreiten die Bauarbeiten im Kloster voran. Im Mittelpunkt steht die denkmalgerechte Sanierung des historischen Torhauses: Aufgrund erheblicher Schäden am Tragwerk werden Dach und Südfassade ertüchtigt, Fenster erneuert sowie die technische Infrastruktur modernisiert. Dr. Stefan Horrér erläuterte: „Mit der seit November 2025 laufenden Sanierung sichern wir die historische Substanz des Torhauses langfristig und schaffen gleichzeitig die Grundlage für eine zukunftsfähige Nutzung.“ Auch energetische Maßnahmen und eine Photovoltaikanlage sind in enger Abstimmung mit den Denkmalschutzbehörden vorgesehen. In der Klosterkirche standen ebenfalls Erhaltungsmaßnahmen an: Aufgrund eines Befalls mit Holzschädlingen wurden betroffene Elemente wie die Christusfigur und das Altarkreuz gezielt behandelt. Während die Figur in einem speziellen Verfahren unter Sauerstoffentzug von Schädlingen befreit wurde, kam beim fest verbauten Kreuz eine Mikrowellenbehandlung zum Einsatz.

## Auftakt und Programm im Sommer

Den Auftakt der neuen Saison macht am Sonntag, 26. April, das „Frühlingserwachen“, der große Familien-Erlebnistag im Rahmen der Reihe KulturGenuss. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit kostenlosen Klosterführungen, gregorianischen Gesängen und Schwertkampfvorfürungen. Ergänzt wird das Angebot durch Mitmachaktionen, Bastel-Workshops und eine Klosterrallye. Eine Greifvogelflugschau der Stauferfalknerei gehört mit zum Programm, ebenso wie eine Tombola und vielfältige kulinarische Angebote. „Wir wollen das Kloster als lebendigen Ort präsentieren, an dem Geschichte auf ganz unterschiedliche Weise erlebbar wird“, sagte Annette Pfisterer. Am 14. Juni findet erstmals ein Workshop zur Gregorianik durch den Freundeskreis Kloster Lorch statt, der mit einem anschließenden Konzert seinen besonderen Ausklang findet. Am Wochenende vom 4. und 5. Juli schlagen dann die „Söldner zu Lorch“ ihr Mittelalterlager im Klostergarten auf. Zusätzlich findet am 5. Juli das traditionelle Sommerfest statt, das



# Pressemitteilung

3 Seiten + Service

13. April 2026

mit Führungen, kulinarischen Angeboten und einer entspannten Atmosphäre im Klostergarten zum Verweilen einlädt.

## Herbstprogramm und kulturelle Akzente

Ein weiterer Höhepunkt der Saison ist der „Erlebnistag im Kloster“ am Sonntag, 11. Oktober. Auch hier stehen Führungen, Musik und historische Darstellungen im Mittelpunkt. Kreative Workshops, etwa zum Kürbisschnitzen oder zur Gestaltung von herbstlichen Gestecken, ergänzen das Programm. „Gerade mit solchen Veranstaltungen gelingt es, die Geschichte des Klosters lebendig zu vermitteln und Einblicke zu geben, die über einen Besuch hinausgehen“, betonte Manfred Schramm. Ergänzt wird das Programm im Jahresverlauf durch weitere Veranstaltungen und Konzerten in der besonderen Atmosphäre der Klosterkirche.

## Falknerei als besonderes Erlebnis

Das Angebot der Stauferfalknerei ist auch in diesem Jahr wieder Teil des Programms von Kloster Lorch. Seit Anfang April können Besucherinnen und Besucher regelmäßig die beeindruckenden Flugkünste von Falken, Adlern und Eulen erleben und dabei Spannendes über die Lebensweise der Tiere erfahren. Die Vorführungen finden an Wochenenden und Feiertagen statt – in den Schulferien gibt es zusätzliche Termine unter der Woche. Darüber hinaus bietet die Falknerei am Wochenende vom 9. und 10. Mai ein Familienfest mit Eselreiten, Kindesminken und weiteren altersgerechten Angeboten an.

## Service und Information

### Öffnungszeiten

#### Kloster Lorch

1. März bis 31. Oktober

Mi – So, Feiertag 11.00 – 18.00 Uhr

### Eintritt

Erwachsene 6,00 €



**Baden-Württemberg**  
Staatliche Schlösser  
und Gärten

# Pressemitteilung

3 Seiten + Service

13. April 2026

Ermäßigte 3,00 €

Familien 15,00 €

---

**Kommen. Staunen. Genießen.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



# Pressemitteilung

3 Seiten + Service

13. April 2026

## Kontakt

### Kloster Lorch

Klosterstraße 2

73547 Lorch

+49(0)71 72.92 84 97

info@kloster-lorch.de

**www.klosterlorch.de**

**www.schloesser-und-gaerten.de**

**Ihr Pressekontakt** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, [presseservice@schloesser-und-gaerten.de](mailto:presseservice@schloesser-und-gaerten.de)

**Bilddownload** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

**Kommen. Staunen. Genießen.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.